

Die vorhandenen Fehler müssen schnellstens korrigiert werden.

Auch der Arbeit der Gewerkschaften muß die Partei größere Aufmerksamkeit schenken.

Vielfach beschränkt sich die Tätigkeit der Gewerkschaften auf die sozialen und kulturellen Aufgaben, ohne auf die Verbesserung der Arbeit und die Erziehung der Mitarbeiter Einfluß zu nehmen. Die Gewerkschaftsorganisationen müssen angeleitet werden, sich entschiedener für die Verbesserung der Arbeitsorganisation, für die Überwindung des Bürokratismus, für die Verallgemeinerung der besten Arbeitserfahrungen und Methoden und für eine hohe Arbeits- und Staatsdisziplin aller Mitarbeiter im Staatsapparat einzusetzen.

Gleichzeitig müssen die Parteiorganisationen auch der Jugendarbeit im Staatsapparat größere Aufmerksamkeit zuwenden und den FDJ-Leitungen helfen, mit der oft noch formalen, vom Leben losgelösten Jugendarbeit Schluß zu machen. Es ist notwendig, das Jugendleben interessanter zu gestalten und die Jugendlichen im Kampf für die Verbesserung der staatlichen Arbeit gegen den Bürokratismus stärker einzubeziehen. Dabei hat sich die Arbeit mit den Kontrollposten bewährt. Die Parteileitungen sollten den FDJ-Leitungen mehr Hilfe geben, gute Wandzeitungen auszugestalten, an denen kritische Auseinandersetzungen über Schwächen und Mängel geführt werden. Vor allem müssen die Parteileitungen den Kritiken, Hinweisen und Vorschlägen der Jugendlichen selbst größere Beachtung schenken und sie gewissenhaft auswerten. Qualifizierte Genossen sollten Patenschaften für Jugendliche übernehmen, um sie in ihrer politischen und fachlichen Qualifizierung zu unterstützen.

**

*

Das sind die Hauptfragen, die ich heute behandeln wollte. Wenn wir mit der Diskussion zu den Thesen des ZK beginnen, müssen wir also mit der Verbesserung unserer Parteiarbeit im Staatsapparat anfangen. Es wird uns leichter gelingen, die großen Aufgaben der Vereinfachung im Staatsapparat und der Änderung der Arbeitsweise durchzuführen, je höher das ideologisch-politische Niveau der Parteiorganisationen ist, je besser die Parteileitungen mit den Mitgliedern arbeiten, je enger die Parteiorganisationen mit allen Mitgliedern verbunden sind, je mehr die Leitungen der Parteiorganisationen sich wirklich auf die ideologisch-politische und erzieherische Tätigkeit konzentrieren. In dem Maße, wie wir in den Parteiorganisationen von der formalen Erledigung der Parteiangelegenheiten abkommen und die Genossen sich mit den theoretischen Grundfragen beschäftigen, sich bemühen, die marxistisch-leninistische Lehre schöpferisch auf ihr Arbeitsgebiet anzuwenden, sich mit Fragen der volksdemokratischen Staatsmacht und der Auswertung von Erfahrungen, die in der Sowjetunion und in den volksdemokratischen Ländern gesammelt wurden, beschäftigen, in dem Maße werden wir entsprechend unseren Bedingungen, die bei uns stehenden Aufgaben: Festigung unserer Arbeiter-und-Bauern-Macht, Stärkung des Vertrauens zur Arbeiter-und-Bauern-Macht, erfüllen.